LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21408**

15.09.2026

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 8639 vom 26. August 2026
des Abgeordneten Markus Wagner AfD
Drucksache 18/21047

Bergkamen: Gruppe greift Mann mit Stöcken an

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Am Sonntagabend, den 16. August 2026, ist ein 20-jähriger Mann in Bergkamen von einer Gruppe aus sechs unbekannten Personen angegriffen und verletzt worden. Der Vorfall ereignete sich gegen 22:00 Uhr im Bereich Leibnizstraße/Präsidentenstraße. Der Mann hatte zuvor ein Wohnhaus an der Präsidentenstraße verlassen, um einen nahe gelegenen Kiosk aufzusuchen. Unmittelbar vor dem Gebäude wurde er nach bisherigen Erkenntnissen von vier unbekannten Männern und zwei Frauen angegriffen und mit Stöcken geschlagen. Dabei erlitt der Mann eine Kopfplatzwunde und wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Nach Angaben der Polizei wurde er dort behandelt.[1]

Auch die 24-jährige Schwester des Mannes war von dem Geschehen betroffen. Sie hörte die Hilferufe ihres Bruders und kam mit ihrem sechs Monate alten Kind auf dem Arm vor das Wohnhaus. Dort stürzte sie. Ob sie von einem Mitglied der Gruppe geschubst wurde oder ohne Fremdeinwirkung zu Fall kam, war zunächst nicht geklärt. Der Rettungsdienst untersuchte die Frau noch vor Ort, eine weitere medizinische Behandlung war jedoch nicht erforderlich. Hinweise darauf, dass das Kind verletzt wurde, lagen nach Angaben der Polizei nicht vor.[2]

Die sechs Angreifer flüchteten noch vor dem Eintreffen der Polizei. Nach bisherigen Erkenntnissen entfernte sich die Gruppe mit einem roten Fahrzeug in unbekannte Richtung. Eine unmittelbar eingeleitete Fahndung blieb ohne Erfolg. Zum Zeitpunkt der ersten Ermittlungen lagen laut Berichterstattung weder nähere Personenbeschreibungen der vier Männer und zwei Frauen noch genauere Angaben zu dem Fahrzeug vor. Auch der Hintergrund des Angriffs war zunächst ungeklärt.[3]

Der Minister der Justiz hat die Kleine Anfrage 8639 mit Schreiben vom 15. September 2026 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister des Innern beantwortet.

[1] Vgl. https://www.wa.de/lokales/bergkamen/gruppe-greift-mann-mit-stoecken-an-schwester-stuerzt-mit-baby-auf-dem-arm-94446965.html.
[2] Ebenda.
[3] Ebenda.

Datum des Originals: 15.09.2026/Ausgegeben: 21.09.2026

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Dortmund hat mir unter dem 02.09.2026 im Wesentlichen berichtet, seine Behörde führe wegen des in der Kleinen Anfrage geschilderten Sachverhalts ein Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung. Die Ermittlungen dauerten an.

2. Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über die Tatverdächtigen jeweils bekannt?

Tatverdächtige konnten bislang nicht ermittelt werden.

3. Welche Vorstrafen haben die Tatverdächtigen jeweils? (Bitte chronologisch auflisten.)

Auf die Antwort zu Frage 2 wird Bezug genommen.

4. Über welche (Mehrfach-)Staatsangehörigkeiten verfügen die Tatverdächtigen? (Bitte Vornamen bei einem deutschen Tatverdächtigen nennen.)

Auf die Antwort zu Frage 2 wird Bezug genommen.